

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 17 (1899)
Heft: 299

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(Inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3.
— Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abbestellt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux en par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel, täglich und wird mit den Abendungen versehen.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiaszeile.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.

Inhalt — Sommaire

Verfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bremen: Handelsbericht des Schweiz. Konsuls, Herrn Friedrich Krose, über das Jahr 1898. — Deutsche Statistik. — Postverkehr mit Portugal. — Service des colis postaux avec le Portugal. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Aargau (Zofingen). 20. September. Nr. 240. Sam. Heiz; Nr. 241. G. Feige-Schäfer, Firma Franke & Co. Buchdruckerei, Verlag der Schweiz. Allg. Volkszeitung.
Fribourg. 21. septembre. N^o 343. Gust. Klemm, Dom. Perler, maison Ellenberger & Klemm. Tissus.
Luzern (Sursee). 21. September. Nr. 75. Jost Arnold, Inhaber der Firma gleichen Namens in Schlierbach. Tuch- und Speisereiswaren.
St. Gallen. 21. September. Nr. 909. Chaim Lichtenstein, Inhaber der Firma gleichen Namens. Spiegel u. s. w.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

1899. 18. September. Aus dem Vorstände des **Landw. Verein Mettmestetten** in Mettmestetten, Genossenschaft (S. H. A. B. vom 16. Mai 1898, pag. 615) sind getreten: Albert Suter und Rudolf Funk, und an deren Stellen als Beisitzer gewählt worden: Karl Suter und Rudolf Vollenweider, beide von und in Mettmestetten.

18. September. Die Firma **Anton Waltisbühl** in Zürich I (S. H. A. B. vom 7. September 1898, pag. 1057) hat ihr Geschäftslokal an die Bahnhofstrasse 46 verlegt.

18. September. Die Firma **J. Wölthaf** in Zürich III (S. H. A. B. vom 14. März 1894, pag. 246) hat ihr Domizil, den Wohnort des Inhabers und das Geschäftslokal nach Zürich II, Mutschellenstrasse 11, verlegt. (Werkplatz in Zürich III, oberer Schräggweg.)

18. September. Die Firma **A. Münchhof** in Zürich V (S. H. A. B. vom 7. Januar 1899, pag. 18) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. September. Die Firma **M. Steinmann-Jung** in Zürich III (S. H. A. B. vom 20. August 1898, pag. 1023) ist infolge Reduktion des Geschäftes erloschen.

18. September. Die Firma **Carl Hunold** in Zürich I (S. H. A. B. vom 28. November 1898, pag. 1351) verzichtet als Domizil. Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich IV, Nordstrasse 111 und als nunmehrige Natur des Geschäftes: Lack- und Firnis-Fabrikation, Vertrieb von Farbwaren und chemisch-technischen Produkten.

19. September. Die Firma **J. H. Berchtold-Steiner** in Uster (S. H. A. B. vom 14. April 1883, pag. 413) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Ernst Berchtold, in Friedrichshafen (Württemberg), Martha Berchtold, Rosa Berchtold, beide in Zürich V, Lina Berchtold, in Friedrichshafen, und Emil Berchtold, in Zürich V, alle von Uster, haben unter der Firma **J. H. Berchtold-Steiner's Erben** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 11. September 1899 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. H. Berchtold-Steiner» übernimmt. Rosa Berchtold und Emil Berchtold führen allein die für die Firma rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Natur des Geschäftes: Liquidation des Seidenstoff-Fabrikations-Geschäftes der erloschenen Firma «J. H. Berchtold-Steiner». Geschäftslokal: Dufourstrasse 165.

19. September. Inhaber der Firma **Hans Boll** in Zürich III ist Hans Boll, von Biel (Bern), in Zürich I. Verkauf der Produkte der Farbenwerke Friedrich & Carl Hessel A. G., in Nerchau (Sachsen). Halberstrasse 31.

19. September. Die Firma **Brändli & Co** in Horgen (S. H. A. B. vom 7. Januar 1899, pag. 18) verzichtet als nunmehrige Natur des Geschäftes: Asphaltgeschäft, Holzcement-, Dachpappen- und Isoliermittelfabrik.

19. September. Die Firma **Strickler & Weber** in Richterswil (S. H. A. B. vom 13. Januar 1899, pag. 45) verzichtet als nunmehrige Natur des Geschäftes: Fensterfabrik.

19. September. Die Firma **M. Moser-Gerster** in Zürich II (S. H. A. B. vom 13. November 1897, pag. 1160) wird hiemit infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1899. 20. September. Inhaber der Firma **Joh. Appenzeller** in Rohrbach ist Johannes Appenzeller, von und in Rohrbach. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Viehhandel.

20. September. Die Firma **Jean Rhyn** in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 8 vom 24. Januar 1883, pag. 54) ist infolge Absterbens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf Sophie Rhyn, geb. Hasler, von Bolloddingen, wohnhaft in Langenthal, welche die Wirtshaft und Metzgerei in den bisherigen Lokalitäten an der Marktgasse

unter der neuen Firma **Frau Wittwe Rhyn** in Langenthal unverändert weiterführt.

Bureau Biel.

19. September. Die Firma **Wwe P. Barbier-Moning** in Bözingen (S. H. A. B. Nr. 276 vom 28. September 1896) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Burgdorf.

7. September. Die **Oberaargauisch-emmenthalische Bäcker-Genossenschaft**, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 152 vom 8. Juli 1891, pag. 617; Nr. 203 vom 20. September 1892, pag. 815, und Nr. 22 vom 24. Januar 1896, pag. 87) hat ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident ist Niklaus Wyss, von Arni bei B., in Lützelstühli; Vicepräsident: Ernst Bill, von Münchenbuchsee, in Burgdorf; 1. Sekretär: Fritz Schär, von Röhrenbach i. E., in Burgdorf; 2. Sekretär: Fritz Gerber, von Aarwangen, in Burgdorf; 1. Kassier: Fritz Fankhauser, von Trub, in Oberburg; 2. Kassier: Fritz Sommer, von und in Sumiswald, und Beisitzer: Ulrich Kleeb, von Eriswyl, in Rüegsbach. (Ein zweiter Beisitzer wurde nicht gewählt.)

19. September. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Ersigen & Umgebung**, in Ersigen (S. H. A. B. Nr. 26 vom 6. Februar 1894, pag. 103, und Nr. 248 vom 5. September 1896, pag. 1020) hat als neue Vorstandsmitglieder gewählt: Eduard Kunz, Landwirt, von und in Ersigen, als Sekretär, und Ernst Schönauber, von Kirchberg, Landwirt, in Ersigen, als Vicepräsident und Kassier.

19. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Ersigen**, in Ersigen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 5. September 1896, pag. 1020) hat folgende Neuwahlen getroffen: als Präsident: Albert Bracher, von Burgdorf, in Rudswyl; als Vicepräsident: Jakob Begert, Landwirt, von und zu Ersigen, und als Beisitzer, am Platze des Jakob Bütikofer, Johann Schwertfeger, von Chardonne, Pächter, in Ersigen.

19. September. Die Firma **J. Schwander, Käser**, in Zielebach (S. H. A. B. Nr. 290 vom 12. September 1899, pag. 1167), hat unter der gleichen Firma in St. Niklaus bei Koppigen eine Zweigniederlassung errichtet. Inhaber der Firma ist Jakob Schwander, von Langnau, Käser, in Zielebach. Natur des Geschäftes: Käseerbetrieb. Geschäftslokal in St. Niklaus bei Koppigen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

15. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Bärn**, mit Sitz in Bärn, Gde. Langnau (S. H. A. B. Nr. 146 vom 31. Mai 1897, pag. 597 und dortige Verweisungen) hat in ihrer Hauptversammlung vom 24. April 1899 ihren Vorstand neu gewählt. Derselbe besteht nunmehr aus: Friedrich Gerber, von Langnau, auf dem Bäreggfeld, als Präsident; Johann Blaser, von Langnau, Schlosser, in Bärn, als Vicepräsident, und Kassier; Rudolf Meyer, von Roggwyl, Posthalter in Bärn, als (bisheriger) Sekretär; Christian Gerber, von Langnau, im mittlern Hapbach, und Simon Gerber, von Langnau, auf Hinterbäregg, als Milchfeker.

Bureau de Neuveville

20. septembre. La maison **A. Hermann**, à Neuveville, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c. du 22 mai 1891, n^o 118, page 431), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire pour une destination à nous inconnue.

Bureau de Porrentruy.

18 septembre. La raison **J. Jouillard-Bérat**, à Damvant (F. o. s. du c. du 8 mars 1887, n^o 24, page 176), est radiée ensuite de renonciation et de cessation de commerce de la titulaire.

18 septembre. La raison **François Frossard**, à Vendlincourt (F. o. s. du c. du 24 mars 1887, n^o 31, page 226), est radiée ensuite de renonciation et de cessation de commerce de la titulaire.

18 septembre. La raison **Joseph Doyon**, à Vendlincourt (F. o. s. du c. du 10 avril 1883, n^o 52, page 399), est radiée ensuite de renonciation et de cessation de commerce de la titulaire.

18 septembre. La raison **Joseph Varrin**, à Courgenay (F. o. s. du c. du 18 juillet 1891, n^o 157, page 637), est radiée ensuite de renonciation et de cessation de commerce de la titulaire.

18 septembre. La société en nom collectif **S. Corbat & Gairolis**, à Vendlincourt (F. o. s. du c. du 9 janvier 1897, n^o 6, page 23), est dissoute. La liquidation étant terminée: cette raison est radiée.

18 septembre. La raison **Mamie Clu**, à Vendlincourt (F. o. s. du c. du 27 janvier 1891, n^o 17, page 66), est radiée ensuite de renonciation et de cessation de commerce de la titulaire.

18 septembre. La raison **Jos. Laissue fils**, à Courgenay (F. o. s. du c. du 4 mai 1883, n^o 64, page 511), est radiée ensuite de renonciation et de cessation de commerce de la titulaire.

18 septembre. La raison **Ls Sannier**, à Damvant (F. o. s. du c. du 8 mars 1887, n^o 24, page 176), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

18 septembre. La raison **Louis Tournier**, à Grandfontaine (F. o. s. du c. du 16 février 1883, n^o 21, page 150), est radiée ensuite du décès du titulaire.

18 septembre. La raison **Joseph Nicoulin fils Constant**, à Chevenez (F. o. s. du c. du 16 janvier 1895, n^o 12, page 48), est radiée ensuite de renonciation et de cessation de commerce du titulaire.

18 septembre. La raison **Alex. Chevrolet**, à Bonfol (F. o. s. du c. du 11 mai 1883, page 543, n^o 68), est radiée ensuite du décès de son chef.

18 septembre. La raison **J. Biétry-Riat**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 3 septembre 1896, n^o 246, page 1011), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

19. septembre. La raison **Badet Alexis**, à Chevenez (F. o. s. du c. du 19 juin 1898, n° 46, page 66), est radiée ensuite de renonciation et de cessation de commerce du titulaire.

19. septembre. La raison **Parent, Oeuvarard & Co**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 14 février 1884, n° 13, page 89), est radiée ensuite de décès des associés Constant Oeuvarard et Joseph Fierobe, et du départ de Joseph Jules Parent.

19. septembre. La raison **V^{re} Jos. Baume**, à Cornol (F. o. s. du c. du 5 septembre 1896, n° 248, page 1020), est radiée ensuite de la renonciation de la titulaire.

19. septembre. La raison **Conrard & Tschann**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 29 août 1891, n° 178, page 723), est radiée ensuite du départ de l'associé Tschann et du décès de l'associé Conrard.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1899. 19. September. Inhaber der Firma **Albert Schaub-Suter** in Muttenz ist Albert Schaub-Suter, von Rümelingen, in Muttenz. Natur des Geschäfts: Schneiderei und Tuchhandlung.

19. September. Inhaber der Firma **G. Dettwiler** in Langenbruck ist Gustav Dettwiler-Dettwiler, von und in Langenbruck. Natur des Geschäfts: Fuhrhaltere.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1899. 19. September. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **Kurhaus Davos** in Davos-Platz (S. H. A. B. 1883, pag. 591 und 890, 1886, pag. 182, 1894, pag. 4076, 1898, pag. 249) ist Willem Jan Holsboer infolge Ablebens ausgeschieden und seine Unterschrift daher erloschen. An Stelle des Genannten hat die Generalversammlung der Aktionäre vom 14. Juli 1899 Wilhelm Alexander Holsboer, von Chur, wohnhaft in Davos-Platz, gewählt.

19. September. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Consumgenossenschaft Innerer Heinzenberg** gründet sich, mit Sitz in Masein, eine Genossenschaft, welche bezweckt, durch möglichst billige Beschaffung notwendiger Lebensbedürfnisse, durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsmittel und durch vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu fördern. Die Statuten sind am 22. Mai 1899 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung, durch Unterzeichnung der Statuten und Uebnahme wenigstens eines Anteilsscheines im Betrage von Fr. 20. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener schriftlicher vierteljährlicher Kündigung, durch Tod, und durch Ausschluss aus der Genossenschaft, welcher letzterer durch den Vorstand ausgesprochen wird, wobei jedoch der Betreffende das Recht der Berufung an die Generalversammlung hat. Beim Austritt erhält der Betreffende nur den Nominalwert seiner Anteilsscheine, jedoch nur insoweit, als dieselben vollwertig sind. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet jedes Mitglied persönlich und solidarisch, soweit das Genossenschaftsvermögen zur Deckung derselben nicht hinreicht. Zur Deckung eines allfälligen Defizits sollen alle Mitglieder der Genossenschaft gleichmässig beitragen. Ein sich ergebender Reingewinn soll zu 70% den Mitgliedern, sofern deren Warenbezug Fr. 30 im Jahr und mehr beträgt, zugeteilt werden. Aus den übrigen 30% soll ein Reservefonds gebildet werden, dessen Höhe von der Genossenschaftsversammlung bestimmt wird, immerhin aber so bemessen sein soll, dass er genügt, um Deckung für jede Gefahr zu bieten. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und ein aus 5 Mitgliedern bestehender Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident resp. der Vicepräsident je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv. Mitglieder der Vorstände sind: Johann Thomas Feltcher, Präsident; Johann Anton Florin, Vicepräsident; beide wohnhaft in Masein; Wieland Faller, Aktuar; wohnhaft in Urmein; Luzi Giesch, Verwalter, wohnhaft in Masein; Luzi Heinz, Beisitzer, wohnhaft in Flerden.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1899. 18. September. Unter der Firma **Käsergesellschaft Hauptweil** besteht auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft zum Betriebe einer Käserei, mit Sitz in Hauptweil. Die Statuten sind am 31. März 1887 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten des Vorstandes, Genehmigung derselben durch die Gesellschaft und Bezahlung eines Eintrittsgeldes, je nach Geschäftsbeschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss des Rechnungsjahres stattfinden; im weiteren erlischt die Mitgliedschaft infolge Ausschlusses durch die Generalversammlung. Jedes austretende Mitglied hat beim Austritt aus der Gesellschaft denjenigen Betrag als Austrittsgeld zu bezahlen, welcher sich für dasselbe ergibt, wenn man den Ueberschuss der Passiven der Gesellschaft über Fr. 15,000 auf sämtliche gelieferte Milch verlegt. Jedes Mitglied ist pflichtig, sämtliche Milch von seinem Kuhviehstande in die Käserei abzuliefern mit Ausnahme derjenigen für seinen Hausgebrauch. Die Gesellschaft bestimmt alljährlich vor dem Milchverkauf den Hüttenzins für den Käser und die Milchlieferanten. Im übrigen gelten bezüglich der Milchlieferung für die Gesellschaft die Bestimmungen des jeweiligen Milchvertrages. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres an die Erben und Liegenschaftsbesitzer über und erlischt nur durch Bezahlung einer Auslösungssumme; in allen Fällen aber, auch da, wo die Statuten nichts Hinreichendes bestimmen, entscheidet und verfügt, auch für die Abwesenden rechtsverbindlich, die absolute Mehrheit der von den Anwesenden abgegebenen Stimmen. Die Gesellschaft wählt aus ihrer Mitte auf die Dauer von drei Jahren eine Kommission, bestehend aus 5 Mitgliedern, welche sich selbst ihren Präsidenten, Vicepräsidenten und Aktuar wählen und ebenso die Geschäftsverteilung unter sich selbst vornehmen. Jedes Mitglied ist für sich und allfällige Rechtsnachfolger nach erfolgter Unterschrift bei diesem Unternehmen für Gewinn und Verlust solidarisch behaftet und hat auch nach diesem Verhältnis Anteil am Vermögen der Gesellschaft. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt vorschreibt, durch die «Thurgauer Zeitung» in Frauchfeld, und die «Bischofszeller Zeitung». Die Organe der Gesellschaft sind: a. die Generalversammlung, b. der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand, und c. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen namens der Genossenschaft der Präsident, der Aktuar und der Kassier gemeinschaftlich. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Richard Brunnenschweiler, von und in Hauptweil, als Präsident; Ulrich Rüsch, von St. Gallen, in Sornthal (St. Gallen), als Aktuar; Ernst Güttinger, von Weinfelden, in Hauptweil, als Vicepräsident und Kassier; Christian Sempach, von Schangnau (Bern), in Sornthal, und Jakob Döbeli, von Meisterschwanden (Aargau), in Hauptweil, als Beisitzer.

19. September. Die Firma **J. Ul. Baumberger**, Bauunternehmer, in Grub-Overwangen (S. H. A. B. Nr. 159 vom 22. Juli 1891, pag. 646) hat ihr Domizil nach Sirmach verlegt.

19. September. Die Firma **Johannes Thalmann**, Mech. Stickerei in Winterberg-Fischingen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 24. Juli 1883, pag. 861) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers (nach Wyl) hiororis erloschen.

19. September. Inhaber der Firma **Konrad Graber** in Romanshorn ist Konrad Graber, von Fruthweilen, wohnhaft in Romanshorn. Gipsermeister und Baumaterialhandlung.

19. September. Die Firma **Joh. Meister**, Käser, in Basadingen (S. H. A. B. Nr. 259 vom 19. Oktober 1895, pag. 1080) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1899. 16. septembre. Sous la raison sociale de **Société immobilière du battoir à grain de Lonay**, il a été constitué suivant statuts notariés Ernest Gouvers le 16 septembre 1899, une société anonyme dont le siège est à Lonay et qui a pour but l'exploitation d'une machine à battre le grain construite sur un terrain acheté de la commune de Lonay. La durée de la société est illimitée. Le fonds social est fixé à cinq mille neuf cents francs, divisé en cent dix huit actions de cinquante francs chacune, toutes souscrites et libérées de cinquante pour cent. Les actions sont nominatives, et transmissibles moyennant approbation du conseil d'administration. Les publications émanant de la société auront lieu par insertions dans la feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de cinq membres, composé d'un président, d'un vice-président, d'un caissier, d'un secrétaire et d'un autre membre, nommés pour quatre ans et rééligibles. Le président et le secrétaire du conseil d'administration signent tous les actes de la société et représentent celle-ci par leur signature collective. Le président du conseil est Jules Borbœn, et le secrétaire Charles Borbœn, les deux à Lonay.

Bureau de Vevey.

19. septembre. Georges-Ami Thévenaz et Charles-Auguste Thévenaz, fils de Jules Thévenaz, de Bullet, tous deux domiciliés à Montreux, ont constitué à Montreux une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1899 sous la raison **Thévenaz frères**. Genre de commerce: Commerce de combustibles et service de camionnage. Chantier et bureau: 34, Rue du Pont.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1899. 16. septembre. Dans l'assemblée générale du 13 février 1899 de l'association **l'Epi**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 27 juillet 1887, n° 73, et 3 octobre 1898, n° 275), Paul Monnier a été nommé président du conseil d'administration en remplacement de Jules Perrenoud, décédé.

Genf — Genève — Ginevra

1899. 18. septembre. La société en nom collectif **Ernest Séchehaye et Co**, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mars 1895, n° 81, page 340), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} janvier 1899.

L'actif et le passif de la société sont restés à la charge de l'associé Ernest Séchehaye, de Genève, y domicilié, qui continue seul, sous la raison **Ernest Séchehaye**, à Genève. Genre d'affaires: Commerce et réparations de vélocipèdes. Locaux: 110, Rue du Rhône.

18. septembre. La raison **A. Nyauld**, épicerie, mercerie et fers, à Hermance (F. o. s. du c. du 3 janvier 1884, n° 1, page 4), est radiée ensuite du décès du titulaire.

18. septembre. La raison **Ch. Grieshaber**, serrurerie, à Genève (F. o. s. du c. du 17 novembre 1883, n° 131, page 963), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

18. septembre. La raison **J. Ravel**, fabrique de chicorée au Grand-Bureau (Carouge) (F. o. s. du c. du 14 février 1895, n° 37, page 149), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Bremen.

(Handelsbericht des Schweiz. Konsuls, Herrn Friedrich Krose, über das Jahr 1898.)

Das Jahr 1898 bedeutet für Bremens Handel, Schifffahrt und Industrie abermals einen Aufschwung, wenigstens das Plus der Ziffern der Gesamteinfuhr und -Ausfuhr in 1898 nicht ganz so gross war, als in 1897.

Der amerikanisch-spanische Krieg hat die bremischen Handelsbeziehungen glücklicherweise nicht wesentlich beeinträchtigt. Die Bremer Handelskammer begrüsst aufs wärmste die Erwerbung Kiautschaus und betrachtet das chinesische Reich mit seiner dichten Bevölkerung als eines der aufnahmefähigsten Absatzgebiete der Welt.

Für die schweizerischen Industrie-Erzeugnisse dürfte sich dort mit der Zeit auch ein lohnendes Absatzgebiet eröffnen und die nach China schon bestehenden Beziehungen weitere Ausdehnung erfahren.

Von Bedeutung für die Verbindung mit Ostasien ist die vom deutschen Reichstage beschlossene Erweiterung des Postdampferdienstes, welche 14-tägig abwechselnd von Bremen und Hamburg ausgeht. Von Bedeutung für Bremen würde die Bewilligung des projektierten sogenannten Mittelland-Kanals (Rhein-Weser-Elbe-Kanal) sein. Ein solcher Kanal würde der Industrie der Provinzen Hannover, Westfalen, Sachsen und der angrenzenden Landesteile billige Roh- und Hilfsstoffe, dem rheinisch-westfälischen Industriegebiete einen gesteigerten Absatz und andern Gebietsteilen sonstige Vorteile verschaffen.

Wie segensreich eine rationelle Verbesserung von Wasserläufen wirkt, davon besitzen wir, so schreibt die Bremer Handelskammer, ein Beispiel an der von Bremen ausgeführten Korrektur der Unterweser; der Erfolg derselben beweist, dass als Gegenleistung für die Herstellung besserer Schiffsahrtsbedingungen selbst schwere finanzielle Lasten von den zunächst Beteiligten übernommen und getragen werden können. Einen fernern Beweis bieten die Nachbarländer Frankreich, Belgien und Holland mit ihrem vorzüglichen Wasserstrassennetze.

Leider ist es nicht möglich, statistisches Material über den Warenverkehr der zu dem Konsularbezirk Bremen gehörigen Bundesstaaten und Provinzen zu beschaffen*). Das Gesamtbild des Warenaustausches der Schweiz mit dem Konsularbezirk ist ein ganz anderes als das nur mit der Stadt Bremen. Der grosse Bezirk bildet ein bedeutendes Absatzgebiet für die schweizerischen Industrieerzeugnisse und umgekehrt ist dies ebenso der Fall, da namentlich in der Provinz Westfalen Industriezweige in grossem Massstabe vertreten sind.

*) Der Konsularbezirk umfasst ausser Bremen das Grossherzogtum Oldenburg (einschliesslich das Fürstentum Lüneburg), die preussischen Provinzen Hannover und Westfalen, das Herzogtum Braunschweig und die Fürstentümer Lippe-Deimold, Schaumburg-Lippe und Waldeck-Pyrmont.

Es betrug die Total-Einfuhr Bremens:

Im Jahre 1898 37,769,648 q im Werte von Mk. 931,280,605
 " " 1897 36,892,880 " " " 894,076,354
 Mithin eine Zunahme von 986,768 q und Mk. 37,205,251
 gegen das Vorjahr.

Von transatlantischen Ländern wurden eingeführt:

Im Jahre 1898 15,166,056 q im Werte von Mk. 535,660,789
 " " 1897 13,995,107 " " " 477,780,090
 Zunahme 1,170,949 q und Mk. 57,880,679

Es betrug die Total-Ausfuhr:

Im Jahre 1898 28,741,124 q im Werte von Mk. 897,328,061
 " " 1897 26,208,560 " " " 852,262,456
 Mithin Zunahme 2,532,564 q und Mk. 35,065,605
 gegen das Vorjahr.

Nach transatlantischen Ländern wurden ausgeführt:

Im Jahre 1898 6,857,670 q im Werte von Mk. 164,650,491
 " " 1897 6,416,689 q " " " 209,187,411
 Abnahme 559,029 q und Mk. 44,536,980

Das durchschnittliche Gewicht der Einfuhr betrug in Millionen Doppelcentnern brutto:

1847/51	1857/61	1867/71	1877/81	1882/86	1887/91	1892/96	1897/98
3,188	6,283	9,848	15,987	17,688	23,699	29,267	37,301

Der durchschnittliche Wert der Einfuhr in Millionen Mark:

1847/51	1857/61	1867/71	1877/81	1882/86	1887/91	1892/96	1897/98
105,858	221,697	352,796	493,577	511,512	657,225	753,063	912,678

Das durchschnittliche Gewicht der Ausfuhr betrug in Millionen Doppelcentnern brutto:

1847/51	1857/61	1867/71	1877/81	1882/86	1887/91	1892/96	1897/98
1,516	3,160	5,326	11,579	12,761	15,789	20,582	27,472

Der durchschnittliche Wert der Ausfuhr in Millionen Mark:

1847/51	1857/61	1867/71	1877/81	1882/86	1887/91	1892/96	1897/98
92,091	208,170	330,326	478,871	492,088	612,630	721,673	869,795

Einfuhr aus der Schweiz:

1898 3,649 q Mk. 599,854
 1897 2,696 " " 503,821
 Zunahme 953 q Mk. 96,033

Ausfuhr nach der Schweiz:

1898 226,577 q Mk. 13,930,167
 1897 180,312 " " 12,281,984
 Zunahme 46,265 q Mk. 648,783

Was die Einfuhr aus der Schweiz anbelangt, so ist bei folgenden Artikeln eine Zunahme zu konstatieren: Uhren und Uhrenfournituren, Seiden und Halbseidenwaren, Wollen- und Halbwollenwaren, Galanterie- und Kurzwaren, Maschinen, ferner Chokolade.

Eine Abnahme dagegen bei den Artikeln: Käse, Tabaklauge, Baumwollwaren. Bei dem Artikel Käse vergrößert sich die Abnahme leider mit jedem Jahre.

Die Schweiz exportierte nach Bremen: In 1896 164,846 kg Käse im Werte von M. 215,283; in 1897 152,439 kg Käse im Werte von M. 194,667; in 1898 116,689 kg Käse im Werte von M. 151,425.

Der Käse-Export aus Holland weist dagegen folgende Zunahmen auf: Holland exportierte nach Bremen: In 1896 511,519 kg Käse im Werte von M. 460,559; in 1897 590,843 kg Käse im Werte von M. 547,823; in 1898 657,216 kg Käse im Werte von M. 617,128.

Der Grund der stetigen Abnahme des schweizerischen Käse-Exports nach Bremen (der Gesamt-Käse-Export nach dem Deutschen Reiche nimmt

ja zu) dürfte darin liegen, dass einesteils, wie vorstehend ausgeführt, bedeutend mehr holländische Käse bezogen werden, infolge des billigeren Durchschnittspreises (93 Pf. per kg gegen 129 Pf. per kg) und dann auch wohl namentlich infolge des billigeren, weil erheblich kürzern Transportweges.

Ferner ist von grosser Bedeutung die Fabrikation von Käse nach Schweizer Art in Bayern und ganz besonders in Ostpreussen, welches in den letzten drei Jahren durchschnittlich per Jahr für M. 182,000 derartige Käse nach Bremen exportierte. Die bayerische Fabrikation weist nicht so hohe Zahlen auf.

Verschiedenes. — Divers.

Deutsche Streikstatistik. Das neueste Vierteljahrshft der Statistik des Deutschen Reiches veröffentlicht die Ergebnisse der amtlichen deutschen Streikstatistik für das 1. Halbjahr 1899.

In diesem Zeitraum wurden 574 Streiks begonnen und 533 Streiks beendet (im 2. Quartal 357 und 352). Die Zahl der betroffenen Betriebe betrug 2910 (im 2. Quartal 2476), diejenige der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter 89,048 (im 2. Quartal 69,833), diejenige der gleichzeitig streikenden Arbeiter 43,382 (im 2. Quartal 34,509). Davon waren zur sofortigen Arbeitsniederlegung berechtigt 26,682 (im 2. Quartal 21,603), kontraktbrüchig 12,594 (im 2. Quartal 8888). Zu völligem Stillstand kamen durch den Streik 1093 Betriebe (im 2. Quartal 948), nicht auf alle Geschäftszweige erstreckte sich der Streik in 824 Betrieben (im 2. Quartal 724). Nach der Zahl der streikenden Arbeiter geordnet, fanden in folgenden Industriezweigen bedeutendere Streiks statt:

	Anzahl der im 1. Halbjahr begonnenen Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter	Höchstzahl der gleichzeitig streikenden Arbeiter
Baugewerbe	207	1,462	27,945	17,113
Textilindustrie	48	66	13,335	6,645
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	15	27	10,013	4,514
Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	31	579	4,457	3,195
Industrie der Steine und Erden	46	112	4,538	2,999
Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	49	79	11,986	2,135
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	61	324	3,221	1,738

Ausserdem streikten in der Industrie der Nahrungs- und Genussmittel 1413, in der Metallverarbeitung 1228 und im Verkehrsgewerbe 1050 Arbeiter. An allen Streiks in den übrigen Industriezweigen waren weniger als 1000 Arbeiter beteiligt. Im Beherbergungs- und Erziehungsgewerbe kam nur ein Streik vor, an dem sich nur 6 Arbeiter beteiligten.

Poststückverkehr mit Portugal. Infolge der Beulenpest in Portugal ist der Poststückverkehr mit diesem Lande nunmehr auch via Italien abgebrochen worden.

Service des colis postaux avec le Portugal. Ensuite de l'épidémie de peste bubonique en Portugal, le service des colis postaux avec ce pays a aussi été interrompu par la voie d'Italie.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.			
Encaisse mé-tallique	14 septembre	21 septembre.	14 septembre
3,113,241,743	3,114,466,441	3,719,237,190	3,716,413,460
Portefeuille	14 septembre	21 septembre.	14 septembre
608,294,256	610,881,458	621,957,646	651,329,086

Annoncen-Pacht:
 Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
 Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Aktiengesellschaft

Erlenbach-Zweismmen-Bahn.

Konstituierende Hauptversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 27. September 1899, nachm. 1 Uhr,
 im Gasthof zur Krone in Zweismmen.

Traktanden:

- Allgemeiner Bericht des Initiativkomitees und Vorlage der Bescheinigung über die geleisteten Einzahlungen. (1508)
- Beschluss über die vollständige Zeichnung des Grundkapitals und die erfolgten Einzahlungen der gesetzlich vorgeschriebenen 20 % per Aktie.
- Beratung und Annahme der Statuten.
- Errichtung der öffentlichen Urkunde, gemäss Art. 615 und 618 O.-R.
- Genehmigung des Vertrages mit den Konzessionären und dem Initiativkomitee, betreffend Erwerbung der Konzession und des Bauprojekts.
- Retifikation des Vertrages mit der Baufirma Albert Buss & Co in Basel und der Schweiz. Eisenbahnbank dasselbst.
- Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.

Zu dieser Versammlung werden sämtliche Aktionäre hiermit eingeladen.
 Zweismmen, den 18. September 1899.

Namens des Initiativkomitees der Erlenbach-Zweismmen-Bahn,

Der Präsident:

T. Christen.

Der Sekretär:

Imobersteg, Gemeindeschreiber.

(1508)

Compagnie du chemin de fer Bulle-Romont.

Obligations de fr. 500 sorties au tirage au sort du 15 septembre 1899 et remboursables au pair dès le 2 janvier 1900: (1513)
 Nos 128, 429, 443, 751, 757, 835, 1353, 1643, 1764, 1821, 1824, 1892, 1980, 2020.

L'Administration.

Société Genevoise de Chemins de Fer à voie étroite.

Le conseil d'administration a l'honneur d'informer les porteurs d'obligations que le tirage des obligations remboursables le 1er janvier 1900 aura lieu le lundi, 2 octobre 1899, à 3 heures après-midi, en séance publique, au siège social, Route Caroline n° 2, à Genève. (1512)

Mechan. Ziegelei Därligen, A.-G.

Generalversammlung

Samstag, den 7. Oktober 1899, nachmittags 4 Uhr,
 im Hotel Kreuz, Interlaken.

Traktanden:

- Berichterstattung des Verwaltungsrates über die s. Z. beschlossene Geldbeschaffung und Beschlussnahme über diesbezügl. Anträge desselben.
- Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat infolge Ablehnung.

Indem wir die verehr. Herren Aktionäre hiemit einladen, machen wir noch darauf aufmerksam, dass die Zutrittskarten bis spätestens den 5. Oktober 1899 beim Bankhause Jb. Betschen, Interlaken, zu lösen sind und zwar gegen Ausweis des Aktienbesitzes unter Beifügung des diesbezügl. Nummernverzeichnisses. (1514)

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Aug. F. Dennler,

Ediktalladung.

Den vermutlichen Erben des Jakob Staub, von Wädenswil (Kantons Zürich), gewesener Schuhwarenhändler, in Bern, Marktasse 53, wohnhaft gewesen bei der Station Bümpliz, ist das amtliche Güterverzeichnis (Beneficium inventari) über desselben Verlassenschaft gestattet worden.

Es wird daher nach Satzung 653 (C.-G.) hiermit die Ediktalladung an die Ansprecher des Erblässers erlassen, durch welche alle diejenigen, die aus irgend einem Grunde eine Anforderung an dem Erblasser zu haben verneinen, sowie auch die, gegen welche derselbe in Bürgschaftsverpflichtungen gestanden, aufgefordert werden, ihre Anforderungen an demselben binnen der durch Satzung 646 (C.-G.) zu Veranstaltung des Güterverzeichnisses bestimmten sechszigstägigen Frist bis und mit dem 22. November 1899 schriftlich, gestempelt und unterschrieben, portofrei in die Amtsschreiberei Bern einzugeben, mit der Anzeige: dass die Unterlassung, dieser Aufforderung zu entsprechen, als eine Verzichtleistung auf ihr Recht ausgelegt werden wird.

Bern, den 20. September 1899.

Aus amtlichem Auftrag,

(1515)

Der Amtsschreiber:

Bütikofer.

Gesellschaftshaus Museum (A.-G.) in Bern.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der statutengemässen
ordentlichen Generalversammlung
auf **Samstag, den 30. September 1899, vormittags 10 Uhr**, in das Gesell-
schaftshaus Museum eingeladen zur Erledigung folgender

Traktanden:

- 1) Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 30. Juni 1899. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 - 2) Beschlussfassung über Abschreibungen und Verwendung des Reinertrages.
 - 3) Wahl des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrates infolge Auslaufes der Amtsdauer.
 - 4) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1899/1900.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen im Bureau der Herren **F. Jaeggli & Co** in Bern zur Einsicht der Aktionäre auf. Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können die Aktionäre die Zutrittskarten beim unterzeichneten Sekretär erheben. (1511)
- Bern, den 20. September 1899.

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Sekretär:

F. Jaeggli-Winkler. Hans Hofer, Notar.

Chemin de fer Saignelégier-Glovelier.

Ensuite d'une décision du Comité d'initiative, prise le 17 courant, les actionnaires du régional Saignelégier-Glovelier sont convoqués en **assemblée générale**

jeudi, 12 octobre 1899,

à la maison d'école de Glovelier, à 1 heure après-midi, à l'effet de:

- 1° Constituer la Société.
- 2° Adopter les statuts.
- 3° Nommer le conseil d'administration.
- 4° Elire les contrôleurs.

En conséquence, les actionnaires sont invités à verser, d'ici au 7 octobre inclusivement, le cinquième du montant de leur souscription entre les mains du caissier soussigné, lequel délivrera une quittance intérimaire pour ce premier versement. (1509)

Délemont, le 20 septembre 1899.

Au nom du Comité d'initiative,

Le Bureau délégué,

Le Caissier:

Le Secrétaire:

Le Président:

A. Gouvernon. F. Maguin. E. Boéchat.

Stahl

J. H. Benker, Biel.

Engros-Lager in engl. Gussstahl
aus den berühmtesten engl. Werken.

Spezialität:

Gussstahl und Schweisstahl für Werkzeuge, Stahl
auf Eisen, Bohrstahl. (887)
Fraisestücke, Silberstahl und 1^{te} Federndraht,
Komprimierte Transmissionswellen.

Horlogerie.

Pour cause de cessation de commerce, on offre à vendre une fabrique d'horlogerie bien installée, pour montres courantes, ancres et cylindres. Conditions très avantageuses. Occasion exceptionnelle. (1449)
S'adresser pour renseignements à M^e G. Kunz, notaire, à Bienne.

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux.

Aubonne: H. Falconnier, ag. d'affaires.
Basel: Dr. Alfred Althoff, Notar und
Advokat. Gerbergasse 42.

— **Rnd. Bertschi**, Advokat u. Inkasso.

Berne: Bureau Confidentia (A. Genger).

Inform. u. Rechtsb. Schweiz u. Ausl.

— **Emil Jeani**, Handelsauskunfts-Bureau

und Inkasso, Kramgasse 70.

— **Chr. Tenger**, Notar. Vertretung in

Betreibungs- und Konkursachen. Liegen-

schaftsvermittlung.

Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.

— **Moser & Fehrmann**, Advokatur, No-

tarat, Inkasso.

Buchs (St. Gallen). Advokatiebureau Dr.

L. Senn, Durchführung v. Prozessen, In-

kasso und Rechtsgeschäften jeder Art.

Chaux-de-Fonds: Ch.-L. Galland, notaire;

— **Obnsteln**, avocat; rens., recouvrement.

Chur: A. Schlegel, jgr., Handelsag.-Führ.

Generalagent der „Baloise“ Feuer, Leben

und Unfall; Inkasso und Informationen.

Fribourg: F. Decommun, rens. assur.

Genève: A.-M. Cherbuliez.

Maison fondée en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous

pays.

Tarif envoyé franco sur demande.

— **Dr. Paul Gaopin**, Affaires indus-

trielles. Bureau d'études: 12, Rue de

Hollande.

— **Jules Perret**, 18, Boule de Plainpalais.

Représentation dans les litiges-poursuites,

faillites et concordats. Renseignements.

— **E. Poncet**, 9, Stand. Renseignements-

concordats. recouvrements à forfait sur

tous pays. Rien à payer en cas d'insuccès.

Glarus: Jost Schlittler, Advokat. Pro-

zessführung. Inkasso.

— **J. B. Staub**, Advokatur und Inkasso

für die ganze Schweiz.

Gränichen bei Aarau: **J. Stinemann**,

Notar, Rechtsagentur. Inkasso. Informa-

tionsbureau.

Huttwyl: Stalder, Notar, Inkasso etc.

Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.

— **Dr. Sidney Schopfer**, avocat, Palud 21.

— **Dr. Ch. Secretan & P. Panchand**, avo-

cats, Rue de Bourg, 8. — **Vevey:** Place

de l'Ancien Port, 1.

— **Dr. E. Vallon**, avocat, 14, Rue Haldi-

mand, bâtiment caisse hypothécaire.

Loèche: J.-A. Stacky, renseignements, re-

couvrements, litiges. Téléphone.

Luzern: J. Woher-Grüter, Inkasso.

Montreux: L. Châlet, Rechtsbureau.

Inform. Inkasso. Betreibung u. Konkurs.

Morges: A. Dutot, agent d'aff. patenté.

Agence de renseignements. Commerciaux.

Neuchâtel: Ecole de commerce de Neu-

châtel. Cours pour apprentis postaux.

— Cours préparatoire pour les élèves de

langue allemande. Cours de vacances.

— Commencement des cours le 15 avril et

le 15 septembre.

— **G. Renard**, avocat.

Représentant pour la Suisse

de la Société des Gens de lettres.

Payerne: Ph. Nod, ag. d'aff. officiel.

Rapperswil: Breny-Bosshardt, Advo-

kat und Inkasso.

St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso-

und Informationsbureau, Rechtsagentur;

Geschäftsführer d. Vereins Creditreform.

— **J. Forster**, a. Bezirksrichter, Advokat

und Inkasso f. d. Schweiz u. d. Ausland.

— **A. Härtsch**, Rechtsagentur, Inkasso u.

Informationen für die ganze Schweiz;

Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen,

Appenzell I.-Rh. und A.-Rh. Empfohlen

vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.

— **Dr. Lehmann**, Advokat, Vadianstr. 1;

englische u. französische Korrespondenz.

— **J. Leising**, Inkasso u. Forderungs-

prozesse. Vom Ver. schw. Geschäftsr. empf.

Schaffhausen: Jacob Oechslin, Agent.

Güt. u. gerichtl. Incass., Informationen.

— **Emil Ernst Schaffitz**, Gegründet 1876.

— **A. Weber-Pfeiffer**, Incassogeschäft u.

Versicherungsagentur, Herrcnacker.

Solothurn: Dr. R. Marli, Advokatur

und Notariat.

Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker,

Advokat u. Gerichtspräsident; Advokat

und Inkasso.

Winterthur: J. Benninger, Rechts-

anwalt, Advokatur, Inkasso und Inform.

— **Th. Gelpke**, Kaufmännische Auskünfte,

Schweiz und Ausland. Inkasso.

— **Dr. W. Witzig**, Advokat.

Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires

patenté. Encaissements amiables et juri-

diques. Renseignements divers.

Zofingen: Jb. F. Baumann, Notariats-,

Sachwalter, Inkasso- u. Inform.-Bureau.

Zürich: Die Anskunft W. Schimmlerpfeng

unterhält Niederlassungen in 24 euro-

päischen Städten mit über 700 Ange-

stellten; in Amerika und Australien wird

sie vertreten durch „The Bradstreet Com-

pany“. Nur kaufmännische Auskünfte.

Tarif postfrei durch die Anskunft

W. Schimmlerpfeng in Zürich I, Bahn-

hofstrasse 69.

— **Alb. Brüniger**, Rechtsbureau und In-

kasso, Badenerstrasse 110.

— **Dr. Arthur Curti**, Advokat, Bahnhof-

strasse 56. Besorgung schweizerischer,

deutscher, französischer und italienischer

Rechtsangelegenheiten.

— **A. Gloor**, Rechts- und Patentanwalt,

Besorg. v. Rechtsach. Erfindungspatente.

— **Dr. jur. E. Guhl**, zur Trälle.

— **Prudentia** (Brandt & Co.), Informa-

tionsbureau, Metropol.

— **Dr. Rosenberger**, a. Oberr., Advokat.

— **Dr. jur. R. Schmitz**, Venedigstrasse 7,

Advokatur und Inkasso.

— **Jacques Schmitt & Co.**, Spedition.

Lagerhaus.

Möbeltransport.

— **Schweiz. Informations-Bureau**, Aus-

künfte und ausführliche Spezialberichte

Schweiz und Ausland. Tarife gratis.

— **Alf. Wyss**, Advokat, und **W. Elsener**,

Rechtsagent u. Bücherexperte. Advokatur,

Rechtsagentur, Bücherexperten. Rami-

strasse 6.

Zug: Gustav Wyss, Geschäftsg., Inkasso.

Gewerbehalle der Zürcher Kantonalbank

Bahnhofstrasse 92 ♦ **ZÜRICH** ♦ Bahnhofstrasse 92



empfiehlt als Spezialität

Minister-Bureau

Zürcher Fabrikat.

Neueste, patentierte
Schliessvorrichtung.

Weitgehendste Garantie.



Neueste Bureauaustühle

mit Patent-Mechanik und perforiertem Sitz,
zum Vor- und Rückwärtsbewegen für Sitz- und Stehpulte,

Sitzfläche sich ganz genau schräg nach dem Körper richtend,
deshalb kein Drücken mehr in den Beinen.



— **Komplette Bureau-einrichtungen.** —

(1505)

Grösstes Lager in Bureau-Möbeln jeder Art.



Die Erfahrung

beweist, daß immer wieder auf
die Vortheile hingewiesen wer-
den muß, welche sie

Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse

ZÜRICH

Basel • Bern • St. Gallen • Schaff-
hausen etc. etc.

dem inzerirenden Publikum
bietet, da dieselben noch viel
zu wenig bekannt sind:

Gewissenhafte Berathung.
Ausarbeitung und wirksames
Arrangement von Anzeigen.
Wahl der richtigen Blätter.
Vorherige Kostenanschläge,
Entwürfe und Satzproben.
Einmalige Textaufbereitung
für beliebig viele Zeitungen.
Keine Mehrkosten gegenüber
dem direkten Verkehr.

Streng discrete Behandlung
 sogenannt. Chiffre-Anzeigen:
Ein- und Werkauf,
Stellen-Angebote und -Gefuche,
Verkaufungen, Affociationen,
Geheime und -Angebote etc.
Die eingelaufenen Mittheilungen
werden dem Besteller täglich
übermittelt.
Zeitungskataloge gratis u. franco.